

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

Mastershausen

am Donnerstag, den 12. März 2015

in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Jürgen Schneiders als **Vorsitzender**

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

<u>Name</u>	<u>anwesend</u>	<u>fehlt (entschuldigt)</u>
Christ, Toni	X	
Etges, Peter	X	
Holl, Elisabeth	X	
Liesenfeld, Frank	X	
Rockenbach, Birgit	X (außer TOP5 nöt)	
Schäfer, Harald	X	
Scheer, Michael		X
Haberkamp, Elke Solweig	X	
Span, Marco	X	
Steffen, Matthias		X
Thomas, Karl		X
Wust, Gerhard	X	

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung, beantragt der Vorsitzende die Aufnahme je eines neuen TOPs für den öffentlichen Teil (Situation der Flüchtlinge) und für den nicht öffentlichen Teil (Neuregelung Ruhewald). Der Rat stimmt zu.

1. Bestätigung der Niederschrift vom 27.01.2015 -öffentlicher Teil- -Anlage-

Gegen die Niederschrift wird kein Einwand erhoben. Sie gilt daher als genehmigt.

Beschluss: - einstimmig -

2. Änderung der Friedhofssatzung Ruhewald -Anlage-

Die geänderte Friedhofssatzung wurde den Ratsmitgliedern im Vorfeld dieser Sitzung sowohl in Papierform als auch per Email (Änderungen/Ergänzungen markiert) zugestellt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Friedhofssatzung wie in der Anlage formuliert zu ändern.

Beschluss: - einstimmig -

3. Aufstellung von Spielgeräten

Der für den Hallgarten angeschaffte Flieger wurde von einem Experten begutachtet. Da Sicherheitsmängel festgestellt wurden, kann die Nutzung als Spielgerät nicht befürwortet werden. Ratsmitglied T. Christ wird sich um das Thema kümmern.

4. Situation der Flüchtlinge

Ratsmitglied E. Haberkamp erläutert die aktuelle Situation der Flüchtlinge. Da einige von ihnen mittlerweile als sog. Kontingentflüchtlinge anerkannt wurden, müssen sie ihre derzeitige Unterkunft in der "alten Mädchenschule" verlassen und suchen nun eine neue Bleibe. Der Vorschlag, Wohnungen seitens der Gemeinde in der "alten Schule" bereit zu stellen, wird vom Rat nicht unterstützt.

Des Weiteren besteht der Wunsch in der "alten Mädchenschule" einen Internetzugang bereit zu stellen. Diesem Anliegen stimmt der Rat grundsätzlich zu. Sofern technisch möglich, soll es sich bei dem Anschluss jedoch um einen reinen Internetanschluss (also ohne Telefon) handeln, bei dem die Nutzung "illegaler Seiten" unterbunden werden soll.

4. Verschiedenes

1. Besetzung des Wald- u. Feldausschusses

Das bisherige Ausschussmitglied W. Steffen wird sein Amt aus persönlichen Gründen nicht mehr wahrnehmen.

Der Vorsitzende schlägt Andreas Zimmer als neues Ausschussmitglied vor.

Beschluss: **Ja-Stimmen:** **9**

Nein-Stimmen: **0**

Enthaltungen **1**

2. Umweltputztag

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass am Samstag den 21.03.2015 der nächste Umweltputztag stattfindet. Helfer sind jederzeit willkommen.

Anmerkungen/Fragen der Ratsmitglieder:

1 P. Etges (Elektroschrott)

P. Etges regt an, am Bauhof einen Behälter für Elektroschrott (nur Kleinteile) aufzustellen.

2 E. Holl (Anleinplicht für Hunde)

E. Holl erläutert, dass in unmittelbarer Nähe zum Kindergarten Hunde oftmals, trotz Anleinplicht, vom Eigentümer nicht an der Leine geführt werden. Dies gilt im speziellen für Chr. Huhn mit seinem Hund.

3 B. Rockenbach (Doppelurnengrab)

B. Rockenbach fragt nach, ob es auch möglich bzw. erlaubt ist, in einem Urnengrab 2 Urnen zu bestatten. Der Vorsitzende erklärt, dass in der derzeit gültigen Friedhofssatzung eine solche Bestattung nicht vorgesehen ist.

4 E. Holl (Pflastersteine Talstrasse)

Die derzeit noch losen Pflastersteine in der Talstrasse (Höhe Hausnummer 23) werden von der Firma Vodafone wieder befestigt bzw. neu verlegt.

5 T. Christ (Wohnungen in der alten Schule)

T. Christ regt an, in der Rhein-Zeitung über die noch freien Wohnungen zu berichten, um zusätzliche Mieter zu werben.

6 T. Christ (Nahwärmeversorgung)

T. Christ fragt nach dem Sachstand bzgl. der Nahwärmeversorgung. Der Vorsitzende informiert den Rat über den aktuellen Stand.